

# Amt Moorrege

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 172/2014/AMT/BV

Fachteam:	Kommunikations- und Strukturmanagement	Datum:	02.10.2014
Bearbeiter:	Melanie Pein	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanz- und Personalausschuss des Amtes Moorrege	11.11.2014	öffentlich
Amtsausschuss Moorrege	21.11.2014	öffentlich

### Anschaffung von iPads zur Nutzung der Mandatos-App

#### Sachverhalt:

Unter der Voraussetzung, dass sich die Ausschüsse des Amtes Moorrege für die Anschaffung des Zusatzmoduls „Mandatos-App“ zum bisher angebotenen digitalen Sitzungsdienst aussprechen, ist über die Anschaffung der iPads für die Mandatsträger zu beraten.

Laut der Umfrage vom 23.07.2014 haben 52 Mandatsträger der amtsangehörigen Gemeinden Interesse, die Mandatos-App mit einem iPad von Apple zu nutzen (Stand 02.10.2014). Insgesamt gehören zu den amtsangehörigen Gemeinden 190 Gemeindevorteiler und Bürgerliche Mitglieder.

Die Mandatos-App ermöglicht es, Sitzungsunterlagen sowohl online (sofern WLAN oder ein Datentarif vorhanden) als auch offline während der Sitzung einzusehen.

Um die Online-Nutzung zum Herunterladen der Sitzungsunterlagen während der Sitzung zu ermöglichen, ist der Abschluss eines Datentarifvertrages je Endgerät erforderlich. Die zu erwartenden Kosten hierfür sind der Anlage zu entnehmen.

Da die WLAN-Nutzung u. a. aus Sicherheitsgründen nicht in allen Sitzungsräumen ermöglicht werden kann, ist während der Sitzung somit nur ein Offline-Betrieb der Mandatos-App möglich und vor der Sitzung noch nicht heruntergeladene Sitzungsunterlagen können nicht während der Sitzung abgerufen werden (siehe auch Stellungnahme der Verwaltung).

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Zu der Offline-Möglichkeit ist hinzuzufügen, dass eine WLAN-Ausstattung aller Sitzungsräume in den sieben amtsangehörigen Gemeinden teilweise nicht realisierbar

ist, da Sitzungen in Restaurants und Gaststätten stattfinden. Zudem wäre eine Einrichtung und Pflege des WLAN in allen Sitzungsräumen der Gemeinden sehr kostenintensiv und würde nicht im Verhältnis zu der Nutzung stehen. Auch der WLAN-Zugang im Sitzungssaal des Amtes Moorrege kann aus rechtlichen Gründen nicht für alle freigegeben werden.

Es gibt verschiedene Varianten zur Beschaffung der iPads. Die Anschaffung könnte über das Amt Moorrege für alle Gemeinden erfolgen. Die private Nutzung kann freigegeben werden. In diesem Fall würde aber aus steuerlichen Gründen (geldwerter Vorteil) ein Anteil der monatlichen Kosten in Höhe von bis zu 20,00 Euro von den Mandatsträgern selbst getragen werden müssen. Ansonsten müsste die private Nutzung technisch ausgeschlossen werden.

Erfolgt die Anschaffung über die Gemeinden, wäre in den Gemeindevertretungen darüber zu beraten, wie diese erfolgen soll. Zunächst müsste geklärt werden, ob eine private Nutzung grundsätzlich erlaubt werden sollte. Bei Privatnutzung wäre auch hier ein monatlicher Anteil in Höhe von bis zu 20,00 Euro von den Mandatsträgern selbst zu tragen. Ansonsten müsste die private Nutzung technisch ausgeschlossen werden.

Eine zweite Möglichkeit wäre die Zahlung eines Zuschusses – einmalig oder laufend jeden Monat. Hierüber ist bei Zustimmung zur Anschaffung von iPads in den jeweiligen Gemeindevertretungen zu beraten.

Um die iPads vor der Auslieferung einheitlich einrichten zu können und die Konfiguration der Geräte gerade in Bezug auf Sicherheit und Datenschutz einfacher zu gestalten, benötigt das Amt Moorrege eine sogenannte „Mobile-Device-Management-Lösung (MDMS)“. Es handelt sich dabei um eine Software, die es erlaubt, die Benutzerinnen und Benutzer auch von Ferne bei Problemen und Fragen zu unterstützen, aktuelle Sicherheitsupdates in einem Zuge auf alle Geräte zu verteilen und die Geräte bei Verlust oder Diebstahl von Ferne zu löschen oder unbrauchbar zu machen. Die hierfür anfallenden Kosten sind ebenfalls der Anlage zu entnehmen.

Eine Kostenersparnis durch die Umstellung auf Mandatos und iPads ist nicht zu erwarten (siehe auch Kostenvergleich am Beispiel der Gemeinde Appen aus dem Jahr 2012).

### **Finanzierung:**

Die finanziellen Auswirkungen für das Amt Moorrege und die Gemeinden sind der beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

Bei dem Abschluss eines Datentarifvertrags je Endgerät (laut Anlage) ist darauf hinzuweisen, dass die Bandbreitenbegrenzung 2 GB beträgt. Ab einer gewissen Anzahl an übertragenen Daten wird die Geschwindigkeit entsprechend gedrosselt.

Die Kosten sind in den jeweiligen Haushalten bereitgestellt.

### **Fördermittel durch Dritte:** entfällt

### **Beschlussvorschlag:**

1.) Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt/Der Amtsausschuss beschließt, die iPads für alle Interessierten wie folgt anzuschaffen:

- a. privat durch die Mandatsträger oder
- b. durch die Gemeinden oder
- c. durch das Amt Moorrege

2.) Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt/Der Amtsausschuss beschließt, die Nutzung der Mandatos-App wie folgt zu ermöglichen:

- a. Offline-Betrieb (Abruf über WLAN) oder
- b. Online-Betrieb mit Datentarif (Kosten trägt die jeweilige Gemeinde)

---

Rißler

### **Anlagen:**

- Kostenaufstellungen
- Auswertung Umfrage vom 23.07.2014
- Kostenvergleich Einsparungen am Beispiel der Gemeinde Appen